



Gemeindezeitung | Amtliche Mitteilung

ANTHERING

10
18



**KINDERGARTEN-
EINWEIHUNG**

STERNWANDERUNG

THEATER-KOMÖDIE

INHALT

Sternwanderung	3
Kulturverein	4
Flüchtlinge	5
Theatervorstellungen	6
Dämmerungseinbrecher	7
Veranstaltungsübersicht	12



Abonnieren Sie gleich unseren Newsletter!



Impressum. Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Anthering, Gartenweg 2, 5102 Anthering, Tel.: +43 6223 2231, E-Mail: gemeinde@anthering.at, www.anthering.at; Redaktion, Layout und Produktion: Thomas Ehinger; Druck: druck.at; Basisdesign: www.jager-pr.at. Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.



Bürgermeister
Ing. Johann Mühlbacher

Kindergarten-Eröffnung

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

In den großen Sommerferien 2018 ist ein umfangreiches Investitionsprogramm zum Ausbau der Kinderbetreuung in der Gemeinde Anthering abgeschlossen worden.

Mit einem Kostenaufwand von ca. 1,8 Mio. Euro wurde der nördliche Gebäudekomplex aufgestockt und damit im Obergeschoß insgesamt zusätzlich drei Gruppenräume geschaffen. Je nach Anforderung werden diese Räume für die Tagesbetreuung der Kleinkinder bzw. für den Kindergarten verwendet. Weiters wurde das bestehende Erdgeschoß umfangreich umgebaut um eine höhere Anzahl von Kleinkindern betreuen zu können. In diesem Zuge erfolgte auch eine Neugestaltung und Vergrößerung der Spielflächen im Garten.

Die neu geschaffenen und umgebauten Räumlichkeiten erfreuen sich großer Beliebtheit, die Räume wurden von den engagierten Mitarbeiterinnen des Teams Kinderbetreuung einfühlend möbliert und gestaltet.

Herzlichen Dank dem gesamten Team, insbesondere der Leiterin Barbara Speil-Kipman und der stellvertretenden Leiterin Ilse Scherthner für ihren unermüdlichen Einsatz.

Die offizielle Eröffnung der neuen Räumlichkeiten findet am Samstag, den 20. Oktober mit Beginn um 10.00 Uhr direkt beim Kindergarten statt.

Ich darf alle interessierten Gemeindeglieder und Gemeindegliederinnen zum Festakt mit Segnung sehr herzlich einladen. Anschließend besteht bis ca. 13.00 Uhr die Möglichkeit zur Besichtigung der neuen Räume.

Für das leibliche Wohl ist bestens vorgesorgt.

Mit diesen Baumaßnahmen wurde ein großes Ausbauprojekt abgeschlossen und ich gehe davon aus, dass wir mit den vorhandenen Räumlichkeiten mittelfristig für die kommenden Anforderungen bestens gerüstet sind.

Ich bin überzeugt davon, dass die doch erheblichen finanziellen Mittel für unsere Kinder sinnvoll eingesetzt wurden.

Ihr

Ihr Johann Mühlbacher

BESUCHEN SIE UNS AUF WWW.ANTHERING.AT

Apfel-Zitrone-Aktion der Volksschule

Anthering hat die Mobilitätswoche 2018 genutzt, um mit einer „Apfel-Zitrone-Aktion“ darauf aufmerksam zu machen, wie wichtig Verkehrssicherheit ist.

Beinahe gleich viele Äpfel wie Zitronen wurden bei dieser Aktion am 25. September im Ortsgebiet von Anthering verteilt; und leider auch ein Strafmandat. Autofahrer, die sich an die Geschwindigkeitsbeschränkung hielten wurden mit einem Apfel belohnt, Schnellfahrer hingegen erhielten eine Zitrone.

Die Kinder der vierten Klassen der Volksschule Anthering machten durch das Verteilen der Äpfel und Zitronen darauf aufmerksam, dass gerade sie als die jüngsten Verkehrsteilnehmer besonders gefährdet sind, wenn Erwachsene zu schnell unterwegs sind. Bürgermeister Johann Mühlbacher beobachtet mit Interesse die Reaktionen, der angehaltenen Personen: „Je-

der, der einen Apfel bekommen hat, freut sich darüber. Und das ‚Geschenk Zitrone‘ ist fast allen peinlich. Sie fühlen sich erappt, wenn die Kinder sie auf das Zu-Schnell-Fahren hinweisen. Diese Aktion ruft wieder ins Bewusstsein wie wichtig Verkehrssicherheit ist.“

Auch Direktor Andreas Platzer findet diese Aktion super: „Alle Kinder der vierten Klassen wollten mitmachen. Sie selber tragen am Schulweg immer Warnwesten und wissen wie wichtig es ist, dass sie sichtbar sind. Natürlich hoffen sie, dass sich auch die Erwachsenen entsprechend verhalten und langsam genug bei ihnen vorbeifahren. Dafür wurden aber heute leider zuviele Zitronen verteilt.“



Die Schüler verteilen Äpfel und Zitronen unter Aufsicht von Inspektionskommandant Helmut Naderer.

Sternwanderung auf den Haunsberg am 26. Oktober

Wir Haunsberger wandern wieder! Schon traditionell ist unsere Sternwanderung auf den Haunsberg am 26. Oktober. Wir treffen uns um 10.00 Uhr am Parkplatz beim Raggei-Bräu in Acharting und dann geht es los hinauf zum Gasthaus zur Kaiserbuche.

Alle Wege führen auf den Haunsberg – zumindest von Anthering, Berndorf, Obertrum, Nußdorf und Seeham aus führen viele schöne Pfade zu einem gemeinsamen Ziel, an dem man den wunderbaren Rundum-Blick genießen kann. In den fünf Haunsberggemeinden starten die Bürgermeister auch heuer wieder die Sternwanderung. Oben vor dem Gasthaus zur Kaiserbuche treffen sich alle Wanderer und auch jene, die auf anderen Wegen und aus anderen Richtungen an dieser Veranstaltung teilnehmen wollen. Zur Stärkung gibt es Köstliches von den Haunsbergbauern, serviert vom Wirt des Gasthauses Kaiserbuche. Pfarrer Christoph Eder wird neben der Kaiser-Franz-Joseph-Kapelle einen

Wortgottesdienst halten, begleitet von Liedern des Chors „Vocal 12“.

Besonderer Markt der Haunsberger

Die „Ausstellung der Haunsberger“ wird heuer erweitert, an vielen Standln präsentieren sich die Haunsberger und ihre Produkte. Die Auswahl ist sehr vielfältig, hier ist vom handgemachten Ledergeldbeutel bis zum Kinderspielzeug aus heimischem Holz alles dabei. Räuchermischungen aus heimischen Kräutern, die beliebten Haunsbergweckerl-Backmischungen, dekorativer Blumenschmuck, Edelbrände vom Obst aus der Region und vieles, vieles mehr erwartet die Wanderer und Besucher bei diesem ganz besonderen Markt.

Die Sternwanderung ist ein Treffen mit Aussicht – über ein wunderschönes Gebiet und in eine gemeinsame Zukunft.

Die Sternwanderung auf den Haunsberg wird organisiert vom Verein „Identität Haunsberg“, der sich unter der Leitung der Bürgermeister bzw. Vizebürgermeister der Haunsberggemeinden als Netzwerk für die Stärkung dieser speziellen Region versteht. Ziel ist es, den Haunsberg in seiner Besonderheit und Schönheit über die Gemeindegrenzen hinweg zu bewahren und die Haunsberger in ihren Möglichkeiten bestmöglich zu unterstützen.

Mehr über Identität Haunsberg auf www.haunsberg.eu.

Parkende Mopeds am Lokalbahnhof



Am überdachten Radabstellplatz am Lokalbahnhof werden die Fahrräder durch parkende Mopeds verstellt. Den Schülern wird es somit unmöglich gemacht, ihre Fahrräder bei der Heimfahrt wieder aus dem Radständer zu befreien. Es wird ersucht, die Mopeds auf den dafür vorgesehenen Plätzen abzustellen und keine Fahrräder einzuparken.

Veranstaltungswochenende des Kulturvereines

Der Kulturverein Anthering freut sich auf die ersten Veranstaltungen und lädt Sie herzlich dazu ein:

Freitag, 12.10., 19.30 Uhr, Rossstall:
Eröffnungsabend mit den »Jazzdoc and friends«.

Eintritt: € 15,00; Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre frei

Samstag, 13.10., 19.30 Uhr, Rossstall:
Celloklasse von Barbara Lübke-Herzl
Eintritt: € 15,00; Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre frei

Sonntag, 14.10., 15.00 und 17.00 Uhr, Rossstall:
»Ensemble Märchenklang«
Eintritt: € 6,00

Die Karten können ab 1. Oktober während der Öffnungszeiten in der Trafik gekauft, online über die Homepage www.kultur-anthering.at reserviert oder an der Abendkasse erworben werden.

Die nächsten Termine:

Freitag, 23.11., 19.30 Uhr, Rossstall:
Lesung mit Peter Reuterer

Samstag, 24.11., 19:30 Uhr, Rossstall:
Lesung mit Ludwig Laher, am Klavier Reinhard Bitzinger



**KARTENRESERVIERUNG:
WWW.KULTUR-ANTHERING.AT**

Anrainerpflicht Heckenschnitt!

Damit Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen sicher benutzt werden können, müssen diese in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Dazu sind Hecken und Sträucher bis an die Grundgrenze zurück zu schneiden (StVO § 91). Was vielen nicht bewusst ist: Für sämtliche Unfälle, die sich aufgrund eines mangelnden Pflanzenrückschnitts ereignen, haften die Liegenschaftseigentümer. Das kann ein teures Problem werden. Geschnitten werden muss alles auf den Gehsteig, den Radweg oder in den Straßenraum ragende Grün oder Gest. Die Grundgrenze gilt als Schnittgrenze!

Von Laub oder Blattwerk darf darüber hinaus die Sicht auf den Straßenverlauf, etwa im Kurvenbereich, nicht beeinträchtigt werden. Überdies müssen Verkehrszeichen, Ampeln und die Straßenbeleuchtung bis 3,2 m Höhe frei gehalten werden.

Tipp: Bei Hecken-Neupflanzungen sollte auf genügend Abstand zum Straßenraum geachtet werden.



Bäume, Sträucher und Hecken sollten im eigenen Interesse der Anrainer rechtzeitig zurückgeschnitten werden. Geschieht dies nicht, erfolgt auf deren Kosten eine „Ersatzvornahme“ durch die Gemeinde.

Dank der Flüchtlinge

Im Oktober 2015 kamen im Zuge der immensen Flüchtlingsflut auch in unser Dorf syrische und afghanische Männer. Ich erinnere mich noch gut an einen Satz, den ich damals zu hören bekam: „Die 12 Mandln werden wir doch hoffentlich durchdafuttern!“ Heute bedanken sich die Burschen für Ihre großzügigen Sach- und Lebensmittelspenden in den vergangenen Jahren:

Danke Anthering

„Wir Asylanten in Anthering bedanken uns bei Ihnen ganz herzlich für die großzügigen Lebensmittelspenden! Seit ca. drei Jahren durften wir jeden Abend den Inhalt des Spendenkorbes bei ADEG abholen. Einige von uns sind jetzt Lehrlinge oder arbeiten in verschiedenen Berufen, sind finanziell besser versorgt und Gott sei Dank nicht mehr so auf Ihre Hilfe angewiesen. Für alle gespendeten Lebensmittel in den letzten Jahren sagen wir vielen, vielen Dank! Unser Dank gilt Frau Weiß, weil wir von ihr einen Platz für den Spendenkorb bekommen haben.“

Die Asylwerber in Anthering

Jetzt stehen wir vor einem ganz anderen Problem. Es geht nun nicht mehr ums „Durchfuttern“, sondern um die Sorge, wie diese jungen Männer und die zwei Jugendlichen hier eine lebenswerte Zukunft erwarten können! Die kurdischen Brüder Kandal, Bahmand, Shekkmos und Reimond sind vor einigen Tagen nach Salzburg gezogen und dürfen sich über einen posi-

ven Asylbescheid freuen. Sie haben in der Stadt Arbeit gefunden und sehen einer sicheren Zukunft entgegen. Die zwei Syrer Nidal und Khaled, die bei privaten Familien in Anthering wohnen, arbeiten an guten Arbeitsplätzen als Lehrer und Computerspezialist. Ganz anders bei den Afghanen: Nur Abbas mit seinem Sohn Ali und der Lehrling Isa haben subsidiäres Bleiberecht zugesprochen bekommen und können seither arbeiten und sich selbst erhalten. Abbas hat nach wie vor die Stelle am Bau bei der Firma Duswald und lernt nun für den Führerschein. Er wartet sehnsüchtig auf seine Familie, die frühestens nächstes Jahr nachkommen darf. Ali hat die erste Klasse der NMS Sport in Oberndorf mit erstaunlich guten Noten abgeschlossen, er darf auf sein Zeugnis stolz sein und besucht nun die zweite Klasse! Isa hat sein 3. Lehrjahr als Zerspanungstechniker begonnen und macht nun Lehre mit Matura. Auch er hat sehr fleißig gearbeitet und gelernt, spricht super Deutsch und wird seinen Weg machen!

Alle anderen: Rasul, Fahim mit Abdullah, Ali, Hossain und Fachrodin haben eine sehr unsichere Zukunft vor sich: Sie wurden mit negativem Bleiberecht bedacht, haben dagegen aber Einspruch erhoben. In der momentanen politischen Situation in unserem Land müssen sie mit einem weiteren negativen Bescheid rechnen und werden dann abgeschoben. Diese Burschen und Männer, die sich alle super integriert haben, zum Teil hier ihre Grundschulausbildung nachgemacht

und abgeschlossen haben, Abendmaturakurse besuchen oder jetzt ins Polytechnikum nach Oberndorf kommen, haben sich nie etwas zuschulden kommen lassen! Sie sind überall durch ihre Hilfsbereitschaft, Höflichkeit und Freundlichkeit bekannt. Allen Mitarbeitern, Unterstützern und Paten in der Flüchtlingshilfe tut es in der Seele weh, was diese Menschen zusätzlich zu ihrer Fluchtgeschichte nun an Unsicherheit und Zukunftsangst erleiden müssen! Einige warten schon seit fast einem Jahr auf ihr Einspruchsgespräch, dürfen nicht arbeiten oder etwas verdienen. Rasul hat im letzten Abdruck eine Lehrstelle als Koch erhalten – wir hoffen ganz fest für ihn, dass er seine Berufsausbildung weiterführen darf. Ali hatte schon als Kellnerlehrling bei „Zwettler“ gearbeitet, seine Arbeitsgenehmigung durch das AMS ist nicht zeitgerecht gekommen und so wurde er vor einigen Tagen entlassen und ist nun wieder arbeitslos!

Die Hilfeleistung der Gemeinde und durch viele, viele Wohlgesinnte soll hier intensiv bedankt werden. Unzählige Stunden mit Deutschnachhilfe, Amtsgängen, Arztbesuchen, Ausflügen, Sachspenden, „Freitagstreff“, Essenseinladungen, privaten Gesprächen, Lernhilfe und persönliche Betreuung neben großzügiger finanzieller Unterstützung sind in diesem Dank eingeschlossen!

Für die Antheringer Flüchtlingshilfe:
Familie Kipman

Ausstellersitzung Antheringer Adventmarkt

Die Vorarbeiten zur Gestaltung des Adventmarktes am Samstag, den 1. Dezember sind bereits wieder im Gange. Wie auch in den vergangenen Jahren ist jeder eingeladen, beim Adventmarkt in Anthering als Aussteller

teilzunehmen! Alle Interessierten mögen bitte zur Adventmarkt-Planungssitzung am Donnerstag, 11. Oktober, um 20.00 Uhr zu Kerneis Mostheuringen kommen.

ANMELDUNGEN UND INFORMATIONEN

Christian Burkhard, Tourismusverband Anthering, Tel. 06223 2279

Theater Anthering spielt die Komödie „Juchhe - a Bua“

Liebe Theaterfreunde, mit großer Vorfreude laden wir Euch auch heuer wieder nach Anthering ins Theater ein!

Diesmal bringen wir die Komödie „Juchhe – a Bua!“ von Franz Arnold und Ernst Bach auf die Bühne, in einer bayrischen Dialektfassung von Franz Geisenhofer. Regie führt bei uns Gerard Es.

Das höchst amüsante Stück fand bereits 1926 im Lustspielhaus Berlin seine Uraufführung. Seitdem wurde das Stück immer wieder mit großem Erfolg aufgeführt und auch mehrfach verfilmt, unter anderem mit Theo Linggen, Heinz Erhard und Maxi Böhm. Sie erinnern sich vielleicht an die Geschichte: Ein Sohn, der älter ist als sein Vater. Kann denn so etwas möglich sein? Ja, diese Erfahrung macht nämlich Hartl, der seit einem Jahr glücklich mit Afra verheiratet ist. In diese heile Welt des bisher kinderlosen Paares platzt plötzlich Emil Pappenstiel, Hartls Stiefsohn aus erster Ehe. Emil ist ein Weltenbummler und Schmierenkomödiant, der allerhand Verwandlungen durchmacht, um im Schoß der Familie aufgenommen zu werden ...

Ob und wie es Emil gelingt den kleinen Familienkreis zu erweitern, ist ab Samstag, den 27. Oktober im Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt zu erleben. Die Premiere sowie auch alle anderen Vorstellungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr.

Karten können ab dem 16. Oktober jeweils von Dienstag bis Freitag zwischen 15.00 und 18.00 Uhr unter 0680 5519788 reserviert werden bzw. ab diesem Tag auch jederzeit online unter www.theater-anthering.at. Wir hoffen, dass möglichst viele von Euch einen lustigen Theaterabend mit uns verbringen werden und freuen uns auf Euren Besuch!

AUFFÜHRUNGSTERMINE

Samstag, 27. Oktober
Freitag, 2. November
Samstag, 4. November
Sonntag, 5. November
Freitag, 10. November
Samstag, 11. November
Sonntag, 12. November
Freitag, 16. November
Samstag, 17. November
Sonntag, 18. November

Nana in Anthering

Nana plaudert an diesem Abend über „frauengram und frauenkram“ Viele nützliche Infos und Hinweise aus der naturheilkundlichen Praxis und Erfahrung für uns Frauen. Von jung bis reif, von a-z. Ein spannender und auch humorvoller Abend erwartet uns.

Montag, 26. November, 19.00 Uhr
Ross-Stall - Eintritt: € 7,00.

Bitte um Anmeldung:
Tel. 0664 1440269 oder
sozialverein@anthering.at



Italienisch

Wer hat Lust in unseren bestehenden Italienisch-Kurs einzusteigen?

Die erste Anfänger-Phase haben wir gut bewältigt und möchten jetzt unsere Kenntnisse ein wenig erweitern, aber auf die italienische Art: stressfrei, unkompliziert und nicht auf die offiziellen Sprachniveaus ausgerichtet.

Wer Freude an der harmonischen italienischen Sprache und am mediterranen Lebensgefühl hat, oder auch ein bisschen mehr von dem wunderschönen Land Italien erfahren möchte, ist bei uns genau richtig!

Wir sind eine kleine Gruppe und freuen uns über jeden, der gerne zu uns dazu stoßen möchte.

Ab Oktober jeden Mittwoch um 19.00 Uhr im Multiraum der Volksschule
Kosten für 10 Einheiten (à 90 Minuten): 90 Euro (für Mitglieder des Sozialvereines: 85 Euro)



Das Theater Anthering spielt „Juchhe - a Bua“ ab Ende Oktober.

Wie schütze ich mich gegen Dämmungseinbrecher?

Ein Einbruch in die eigenen vier Wände bedeutet für viele Menschen einen großen Schock. Für die Betroffenen wiegen die Verletzung der Privatsphäre und damit der Verlust des Sicherheitsgefühls oft schwerer als der materielle Schaden.

Wie kann ich mich nun tatsächlich gegen Einbrecher schützen?

Wichtig: Jeder kann in seinem eigenen Bereich Maßnahmen ergreifen, die das Risiko, Opfer eines Einbruches zu werden, vermindern!

Was kann ich heute noch machen?

- Nutzen Sie die vorhandenen Sicherheitsvorrichtungen bestmöglich aus! Auch bei kurzzeitigen Abwesenheiten: Schließen Sie immer die Fenster und versperren Sie die Haus-/Wohnungstüre.
- Licht bedeutet Sicherheit! Achten Sie auf ausreichende Beleuchtung in der Wohnung bzw. im Wohnhaus und im Außenbereich. Dämmungseinbrecher wählen ihre Einbruchobjekte oftmals am Kriterium der nicht vorhandenen oder mangelnden Beleuchtung aus.

- Sorgen Sie für eine gute Nachbarschaft! Reden Sie mit den Nachbarn, sprechen Sie die Gefahren eines Einbruches an und gestalten Sie gemeinsam in der Nachbarschaft Sicherheit.
- Legen Sie ein Eigentums- bzw. Inventarverzeichnis an (für den Schadensfall zur Anzeigerstattung und zur Vorlage an die Versicherung)!
- Bei verdächtigen Wahrnehmungen verständigen Sie unverzüglich die Polizei über den Notruf 133 oder den Euronotruf 112!

Was mache ich morgen?

- Nehmen Sie die kostenlose und unverbindliche Beratung durch die Experten der Kriminalprävention in Anspruch!
- Investieren Sie nach der Inanspruchnahme einer Beratung in den Einbau einer mechanischen Basis-sicherheit und/oder Überwachungselektronik!

Bei Fragen wenden Sie sich an die Experten der Kriminalprävention des Landeskriminalamtes Salzburg: Tel.: 059 133 50 3333 oder Email: lpd-s-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at



Foto: Bernd Kasper / pixelio.de

Jeder kann in seinem eigenen Bereich Maßnahmen ergreifen, die das Risiko, Opfer eines Einbruches zu werden, vermindern.

Englisch für Kindergarten- und Volksschulkinder

Du willst englische Spiele spielen und Spaß haben? Dann bist du hier genau richtig! Nebenbei erweiterst du deine Englischkenntnisse. Wir haben Spaß an der Sprache, sprechen, spielen, basteln, singen, lesen einfache englische Geschichten. Ich freue mich auf Euch! Bitte Farbstifte, Schnellhefter und gute Laune mitbringen
Jeweils donnerstags ab 18. Oktober.
Anmeldung und weitere Informationen bei Birgit Fuss: birgit.fuss@sbg.at oder Tel. 0650 6577617.

Kindernotfallkurs

Für werdende Eltern und Eltern mit Kleinkindern bis zum dritten Lebensjahr am Montag, den 5. November um 19.00 Uhr im Ross-Stall mit Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde Dr. Daniel Weghuber. Wie reagiere ich richtig in Notfällen mit meinem Säugling? Welche Gefahren können lauern und worauf muss ich bei Säuglingen und Kleinkindern in Notsituationen besonders achten?

Inhalte:

- 2 Stunden praktische und theoretische Beispiele
- Schwerpunkt „Medizinische Notfälle“

Themen:

- Infekte
- Atmungsprobleme (mit praktischen Reanimationsübungen)
- Krämpfe
- Unfälle

KOSTEN UND ANMELDUNG

€ 20,00 pro Elternteil/-paar
Tel. 06223 2231-12 oder
sekretariat@anthering.at



Busfahrt in die Therme Bad Schallerbach mit Spaß und Action in der berühmten Piratenwelt am Nationalfeiertag, den 26. Oktober. Kosten ab € 35,00 inkl. Busfahrt und McDonald's-Besuch. Anmeldung und Informationen in der Raiffeisenbank.



Der nächste Seniorennachmittag findet am Mittwoch, den 17. Oktober statt. Wir treffen uns um 13.30 Uhr zur Andacht in der Kirche und gehen dann gemeinsam in den Kulturraum.



Am Sonntag, den 11. November um 13 Uhr lädt die Pfarre zum alljährlichen Tarocknachmittag ins Pfarrheim ein. Für Verpflegung ist bestens vorgesorgt! Anmeldungen telefonisch bei Manfred Kipman: Tel. 0650/5453172, E-Mail: fam.kipman@hotmail.com oder in der Pfarrkanzlei.

TERMINE

So, 7.10., 10.30 Uhr	Schöpfungsgottesdienst mit anschl. Fahrradsegnung, Oktoberfest	Pfarre
So, 7.10., 17.00 Uhr	Fünfuhrtee, Kerneis Mostheuriger	Tourismusverband
Di, 9.10., 16.30 Uhr	Jahresgruppe Breema, Pfarrheim	Familiengruppe
So, 14.10., 10.30 Uhr	Ehejubiläum, Festgottesdienst, anschl. Feier im Pfarrheim	Pfarre
Di, 16.10., 19.30 Uhr	„Vorurteile - wie sie entstehen und was sie bewirken“, Pfarrheim	KBW
Mi, 17.10., 13.30 Uhr	Seniorennachmittag, Pfarrkirche	Gemeinde
Mi, 17.10., 19.30 Uhr	Musikantenstammtisch	Raggei-Bräu
Sa, 21.10., 10.30 Uhr	Gottesdienst, Mitgestaltung urch die Landjugend	Pfarre
Fr, 26.10.	Busfahrt in die Therme Bad Schallerbach	Raiffeisenbank
Sa, 27.10., 19.30 Uhr	Premiere: „Juchhe a Bua“, Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt	Theater
Di, 30.10., 19.30 Uhr	Jahresgruppe Schreibwerkstatt, Pfarrheim	Familiengruppe
31.10. - 2.11.	Traueräume: Kirche - Aussegnungshalle - Trostplatz	Pfarre
Do, 1.11., 10.30 Uhr	Allerheiligengottesdienst	Pfarre
Do, 1.11., 14.00 Uhr	Totengedenken mit Gräbersegnung	Pfarre
Fr, 2.11., 19.00 Uhr	Allerseelengottesdienst mit Gräbersegnung	Pfarre
2. - 4.11.	Theater: „Juchhe a Bua“, KVZ Voglwirt	Theater
So, 4.11., 10.30 Uhr	Pfarrkaffee anschl. Familienmesse	Pfarre

Kleinanzeigen

Die Bäckerei Schmidhuber sucht eine **Reinigungskraft** für die Backstube in Anthering für ca. 20 Wochenstunden, vormittags oder nach Vereinbarung. Bewerbungen unter Tel. 06223 2223 oder per E-Mail brigitte@baeckerei-schmidhuber.at

Lehrling als Vermessungstechniker/in für Standort in Oberndorf. Lehrlingsentschädigung im 1. Lehrjahr 700,- brutto. Bewerbungen an: Schartner.Zopp ZT GmbH, Nonntaler Hauptstraße 49, 5020 Salzburg, E-mail: t.schartner@zopp.at

Markenräumungsverkauf am 18. und 19. Oktober im Ross-Stall. Bis zu 70 % auf Damen und Herrenmode der Marken Tommy Hilfiger, Fred Perry, JOOP, Broadway, etc. Donnerstag: 10 - 18 Uhr, Freitag 10 - 19 Uhr. www.noststore.at · facebook.com/NOSTStore